

„Pastell Pleinair“

Burg Herstelle

Dozentin: Martina Zingler

Materialliste

Wichtige Hinweise vorab:

Die unten folgende Beschreibung für ein gut zusammengestelltes Pastell-Sortiment kann als Leitfaden genutzt werden. Wichtig ist, dass **von den einzelnen Farben möglichst mehrere Helligkeitsstufen** vorhanden sind (also z.B. von einem Farbton mindestens ein heller, ein mittlerer und ein dunklerer Farbton). Je mehr Helligkeitsabstufungen der jeweiligen Farbe ein Pastellsortiment enthält, desto besser. Wichtig ist außerdem, eine guten „Schattenton“ im Sortiment zu haben, z.B. ein sehr dunkles Graublau, Violett oder Blau.

Es werden Soft-Pastellmarken von Schmincke, Sennelier oder Unison empfohlen, da sich mit ihnen leuchtstärkere Ergebnisse erzielen und bestimmte Techniken besser umsetzen lassen. Es gibt im Handel vorsortierte Landschaftssets, diese sollten aber um einige Töne ergänzt werden, da sie meistens zwar viele Farben abdecken, davon aber nicht genug Helligkeitsstufen und nur wenige gedeckte Farben beinhalten. Bitte also vorhandene Sets oder eigene Sortimente prüfen, ob die unten genannte Farben und Farbabstufungen vorkommen.

Pastelle (Soft-Pastelle, **keine** Ölpastell oder Ölkreiden)

Ein gut sortiertes Sortiment könnte sich wie folgt zusammen setzen:

- Ultramarinblau, hell bis mittel
- Preußischblau, hell bis mittel
- Blaugrün oder Indigo in verschiedenen Helligkeiten
- Kobaltblau, eher hell
- einige Blauviolett- und Rotviolett-Töne sowie verschiedene Rottöne, **in unterschiedlichen Helligkeiten** (bei Schmincke z.B. Krapprosa, Krapplack, Purpur1, Englischrot, Permanentrot; für die Lavendelfelder außerdem Purpur2 in dunkel, Violett tief und Blauviolett)
- ein möglichst sehr dunkles Grün (z.B. aus dem Bereich Tannengrün oder Laubgrün) oder ein sehr dunkles Graugrün
- Oliv- oder Umbragrün (warme Grüntöne) in verschiedenen Helligkeiten
- einige Ockertöne, mal eher gelblich, mal eher rötlich (Goldocker, Lichter Ocker, Olivocker, Fleischocker) sowie Siena gebrannt in verschiedenen Helligkeiten (auch sehr hell)

- Brauntöne in verschiedenen Helligkeiten (möglichst auch einen schönen, dunklen Ton für Baumstämme, z.B. von Schmincke das Walnussbraun oder Sepiabraun, jeweils in der dunkelsten und hellsten Ausmischung)
- helles Gelb, z.B. Echtgelb 1 zitron von Schmincke in Ausmischung O (ganz hell)
- dunkles Gelb, z.B. Vanadiumgelb von Schmincke, Ausmischung B
- Weiß

Gedekte Farbtöne (wichtig!):

- Grau rötlich/Rotgrau bzw. Grauviolett/Violettgrau, in verschiedenen Helligkeiten
- Grau grünlich / Graugrün in verschiedenen Helligkeiten
- mindestens ein mitteltoniges und ein dunkleres Graublau (z.B. Schmincke 91 Graublau 1 D und 91 Graublau 1 H oder bei Sennelier Nr. 419 und 421)
- als „**Schattentöne**“ eignen sich sehr dunkle Blau-Violettöne oder auch ein sehr dunkles Graublau (wie z.B. Sennelier Nr. 419, siehe oben) oder ein sehr dunkles Blau (fast Schwarz); bitte je nach Hersteller das dunkelste auswählen

Papier:

Bitte ein hochwertiges, sandiges Pastell-Papier mitbringen (in „neutralen“ Farben wie Grau, Braun oder Grün, mittlere Helligkeit, gern auch einige Blätter etwas dunkler wie ein dunkles Grau oder dunkles Grün oder dunkles Blau), z.B.

- Sennelier Pastel Card, das es in Bögen oder als Block mit mehreren Farben zu kaufen gibt.
- oder:

- Pastelmat von Clairefontaine
- PastelGrain von Clairefontaine
- Canson Mi-Teintes Touch (z.B. Gris Flanelle oder Gris Ciel)
- UART Papier (Körnung z.B. 400 oder 320)
- Andere, preiswertere Papiere, die auch als Pastell-Papiere im Handel angeboten werden, nehmen nicht sehr viele Pastellschichten auf und sind daher nur bedingt zu empfehlen.

Sonstiges:

Malbrett zum Befestigen des Papiers (etwas größer als die zu geplanten Papierformate) und Kreppband oder Klammern

Zeichenkohle, z.B. Cretacolor Skizzierkohle; ggf. einen Kohlestift und ein paar Pastellstifte (in Grau oder Sepia)

ggf. Schaumstoffpinsel (ars nova, 5cm)

Mallappen und/oder altes Küchenhandtuch

Transparentpapier und Mappe für den Transport

Ggf. Feldstaffelei oder Klappstuhl

Feuchttücher, Sonnencreme, Wasserflasche, Kopfbedeckung

Tipp: Papier kann schon zuhause in kleinere Formate vorgeschnitten werden; die Pastelle können vorab halbiert und von der Banderole befreit und in mit Schaumstoff ausgelegte Kästen sortiert werden (dicht and dicht, so bekommt man viele Pastelle „unter“ und spart Platz).